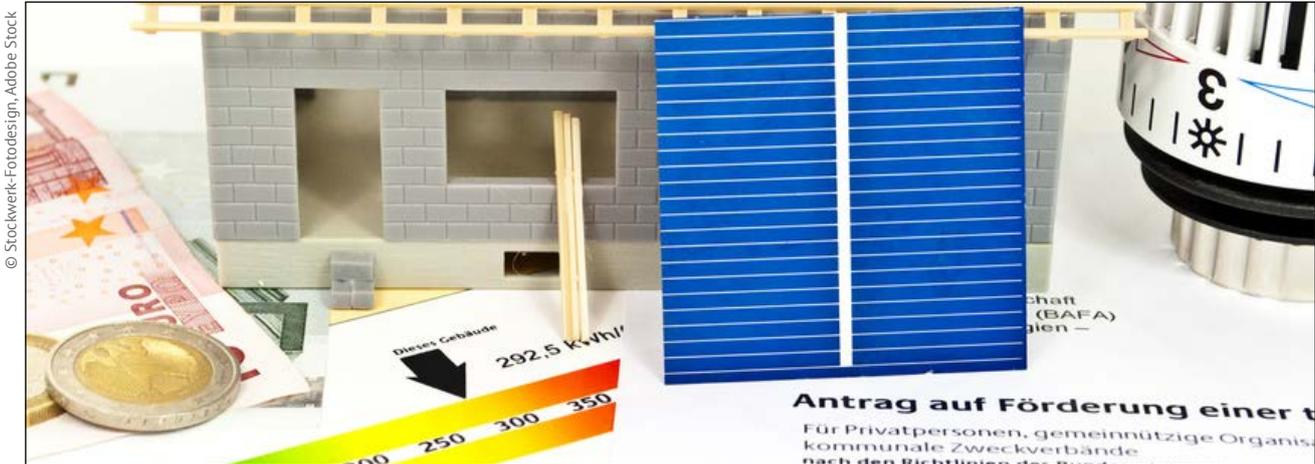


# Wie kann ich meine PV-Anlage finanzieren?



Neben der Eigenfinanzierung bieten Kredite oder Zuschüsse die Möglichkeit, sich den Wunsch nach einer PV-Anlage zu erfüllen. Kredite werden von der KfW angeboten, Zuschüsse von manchen Energieversorgern (z.B. Gemeindewerke Gundelfingen, Elektrizitätswerke Schönau) oder auch von Kommunen (z.B. Stadt Staufen).

## Welche Konditionen bietet die KfW an?

Das Förderprogramm „Erneuerbare Energien – Standard“ (270) besteht aus einem Darlehen, welches mit einem effektiven Jahreszins ab 4,01 % (Februar 2023) vergeben wird. Die Zinshöhe ist abhängig von Bonität, Besicherung und Kreditvariation. Der KfW-Kredit ist ab einer Finanzierungssumme von ca. 20.000 Euro interessant. Bei kleineren Kreditbeträgen bieten auch viele Hausbanken attraktive Konditionen.

Informationen über Antragsfristen, Förderbedingungen und Details zur Vorgehensweise finden Sie auf der KfW-Webseite in übersichtlicher Form dargestellt.

## Zuschüsse für Batteriespeicher

Eine Förderung für Batteriespeicher gibt es Stand Februar 2023 weder von Seiten des Bundes noch des Landes.

## Vorgehen

1. **Angebot für Anlage** mit oder ohne Speicher einholen.
2. **Mögliche Zuschüsse** prüfen.
3. **Finanzierungspartner** finden (in der Regel Ihre Hausbank, sonst über die KfW-Hotline) und Kredit beantragen. Der Kredit wird nicht direkt durch die KfW vergeben, sondern durch Ihren Finanzierungspartner.
4. **Prüfung der Unterlagen** und Entscheidung über die Förderung durch die KfW.
5. **Abschließen des Kredits** mit dem Finanzierungspartner.
6. **Bau der Anlage.**